



Medieninformation

Qualitätsbündnis der E-Handwerke

Zaptec und nobilé kommen neu dazu, ENI-Group erweitert Vertrag

Mit Zaptec, Anbieter von smarten Ladeinfrastruktur-Lösungen, und dem auf Licht spezialisierten Unternehmen nobilé unterzeichneten auf der Light + Building 2024 gleich zwei neue E-Markenpartner ihre Verträge. Die ENI-Group, mit Licht-Spezialist ENILUX schon seit Langem Mitglied des Qualitätsbündnisses der E-Handwerke, erweiterte ihren Vertrag.

Frankfurt am Main, 15.04.2024: Die Marken-Allianz der E-Handwerke erfreut sich weiterhin großer Nachfrage und konnte im ersten Quartal 2024 erneut Zuwächse verbuchen. So kamen mit Zaptec und nobilé zwei neue Unternehmen hinzu.

Anlässlich der Light + Building 2024 in Frankfurt unterzeichneten die Verantwortlichen von ENI-Group, nobilé AG und Zaptec – Uwe Jansen, Geschäftsführender Gesellschafter ENI-Group, Daniel Klein-Keyser, Vorstand für Marketing & Vertrieb bei der nobilé AG und Daniel Gwercher, Geschäftsführer Zaptec Deutschland GmbH – gemeinsam mit ZVEH-Präsident Stefan Ehinger, ZVEH-Hauptgeschäftsführer Alexander Neuhäuser, Hans Auracher, ZVEH-Vizepräsident und Vorsitzender der ArGe Medien im ZVEH, und Gabi Schermuly-Wunderlich, Geschäftsführerin der ArGe Medien im ZVEH, die neuen E-Markenverträge.

„Wir freuen uns, mit Zaptec und nobilé zwei Anbieter aus ganz unterschiedlichen Bereichen als neue E-Markenpartner begrüßen zu dürfen“, so **Stefan Ehinger, Präsident des Zentralverbandes der Deutschen Elektro- und Informationstechnischen Handwerke (ZVEH)**: „Während Beleuchtungstechnologien in den E-Handwerken schon lange eine wichtige Rolle spielen, repräsentieren Lösungen im Bereich der Ladeinfrastruktur für E-Mobilität einen Sektor, der in den vergangenen Jahren an Bedeutung gewonnen hat. Für Bewegung in der Qualitätsallianz sorgte zudem die ENI-Group, die ihren Vertrag auf weitere Marken ausgeweitet hat. Auch das beweist: Die E-Markenpartnerschaft ist für Hersteller und Handwerk ein Gewinn.“

nobilé: 30 Jahre Erfahrung als Lichtspezialist

Seit mehr als 30 Jahren bietet die nobilé AG mit Sitz in Frankfurt am Main Lösungen für den Licht-Bereich – von der Innen-, über die Orientierungsbeleuchtung bis hin zu LED-Leuchtmitteln, Schienensystemen oder Betriebsgeräten – und hilft seinen Kunden so dabei, Licht ganz neu zu entdecken und in Szene zu setzen. Die Produktkomponenten werden dabei nach höchsten Qualitätsstandards und mithilfe von modernster Produktionstechnik im Rahmen energie- und ressourcenschonender Fertigungsprozesse hergestellt. Die eigene Entwicklung und Produktion ist nach ISO 9001:2015 zertifiziert, als auch durch den TÜV Rheinland geprüft.



„Als mittelständisches Unternehmen und neuer E-Markenpartner des ZVEH freuen wir uns, diese bedeutsame Partnerschaft anzutreten. Die E-Markenpartnerschaft unterstreicht unser Engagement, dem Elektrohandwerk als verlässlicher Partner mit technisch fortschrittlichen Lichtlösungen zur Seite zu stehen. Sie spiegelt zudem unsere Vision wider, die Elektrobranche durch Innovation, Qualität und herausragenden Service zu bereichern. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit den e-handwerklichen Betrieben und dem Elektrogroßhandel innovative und erfolgreiche Beleuchtungsprojekte zu entwickeln und so die Zukunft der Lichtlösungen aktiv mitzugestalten“, so **Daniel Klein-Keyser, Vorstand für Marketing & Vertrieb bei der nobilé AG.**

Zaptec: flexible und intelligente Ladesysteme für E-Autos

In Norwegen und Schweden ist Zaptec bereits Marktführer, und auch hierzulande erfreut sich der Spezialist für Ladeinfrastruktur wachsender Bekanntheit. Mit einem kompakten Portfolio bietet der norwegische Hersteller passende Lösungen für zahlreiche Anwendungen, unter anderem Ein- und Mehrfamilienhäuser sowie Unternehmen und Flotten. Die Produkte sind benutzerfreundlich, einfach skalierbar und bieten dank dem Zaptec Portal flexible Möglichkeiten zur Verwaltung und Überwachung des Ladevorgangs. Die in Deutschland produzierten Ladelösungen basieren auf hochwertiger Elektronik sowie modernster Software und zeichnen sich durch Technologien wie den patentierten Phasenausgleich aus. Eine 5-Jahre-Garantie und nicht fest verbaute Ladekabel sorgen für zusätzliche Sicherheit.

„Das Elektrohandwerk steht als Bindeglied zwischen Hersteller und Kunden und wird in den kommenden Jahren ein essenzieller Teil der Energiewende. Die Mitgliedschaft im ZVEH steht für uns nicht nur als Gütesiegel für Qualität, sondern bietet uns direkte Einblicke in die Komplexität des deutschen Handwerks. Diese Erkenntnisse werden auch unsere Strategie und Produktentwicklung nachhaltig beeinflussen“, so **Daniel Gwercher, Geschäftsführer Zaptec Deutschland GmbH.**

ENILUX erweitert bestehenden Vertrag auf weitere Marken

Die in Mannheim ansässige, auf hocheffiziente LED-Beleuchtungssysteme spezialisierte Marke ENILUX, die schon seit 2019 Mitglied der E-Markenallianz ist, erweiterte ihren bestehenden Vertrag auf das Mutterunternehmen, die ENI-Group, sowie alle dazugehörigen Marken. Dazu zählen beispielsweise auch Luftreinigungsgeräte der Marke ENITEK.

„Als Premium Markenpartner sehen wir die Zugehörigkeit zur Familie, den direkten Zugang zu den Elektroinstallationsbetrieben wie auch zu den Elektro-Großhandelsstrukturen als klaren Vorteil an. Dabei leben wir die Philosophie des dreistufigen Vertriebs zu 100 Prozent: Bei uns gibt es kein Projekt, das am E-Betrieb oder dem Großhandel vorbeigeht. Das bedeutet eine klare Win-win-win-Situation: für den Elektrobetrieb, den Großhandel und uns als Hersteller“, so **Uwe Jansen, Geschäftsführender Gesellschafter der ENI-Group.**

Bildmaterial zum Download finden Sie » [hier](#).

Der ZVEH: Der Zentralverband der Deutschen Elektro- und Informationstechnischen Handwerke (ZVEH) vertritt die Interessen von 48.225 Unternehmen aus den drei Handwerken Elektrotechnik, Informationstechnik und Elektromaschinenbau. Mit 524.224 Beschäftigten, davon 45.967 Auszubildende, erwirtschaften die Unternehmen einen Jahresumsatz von 87,8 Milliarden Euro. Dem ZVEH als Bundesinnungsverband gehören zwölf Landesverbände mit 313 Innungen an.

Abdruck kostenfrei, Beleg erbeten